
Subject: Haartransplantation oder Medikation?

Posted by [HairMess96](#) on Mon, 22 May 2017 20:39:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend,

ich stelle mich mal kurz vor: Ich bin 20 Jahr alt und leide wie wahrscheinlich alle hier an Haarausfall. Zu dem kommt noch dazu das ich trans bin(mtf) und da beginnt das Problem... Seit ich 16 habe ich Geheimratsecken. Als Mann gehen die noch klar, wenn man aber bisschen mehr mit den Haaren machen will, dann ist das Frust vorprogrammiert. Seit 2014 nehme ich ich auch Gegengeschlechtliche Hormone, da kamen aber keine Haare groß zurück. Seit 2 Monaten nehme Fin(1mg)+ProgesteronGel+Biotin/Folsäure/Zink tabletten um den Haarwuchs zu verbessern. Gedulden tue ich mich da Fin ja erst nach 3 Monaten wirklich anschlagen soll, habe ich gelesen. Als ich mich im Internet belesen hatte stand da aber auch irgendwo das die Haare die 3 Jahre zurückliegen wohl nicht mehr zurück kommen werden stimmt das?

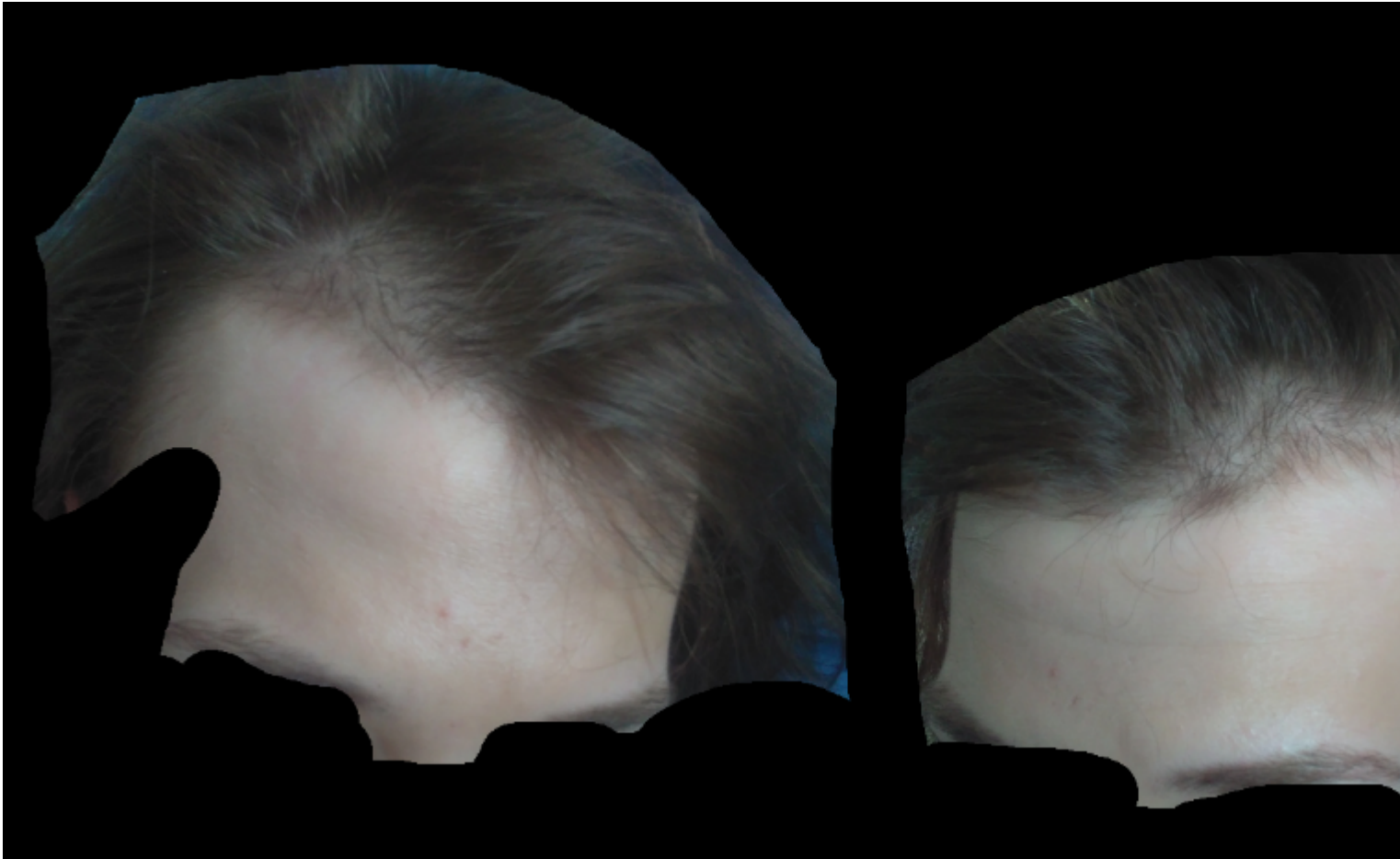
Da ich Sorge habe das die Medikation bei mir nicht viel machen wird, suche ich auchÄrzte für Haartransplantationen. zu diesem Punkt hatte ich bei Dr. Azar in berlin einen Termin der mir aber nicht ganz so gut vor kam. Bei Weiland hätte ich ein Skype gespräch gehabt was er aber abgesagt hatte. Beide scheinen hier nicht die Beliebtesten zu sein wie ich im Nachhinein erfahren habe, da ich zu beiden auch nicht wirklich Ergebnisse gefunden habe stimme ich dem mal zu. Nun habe ich mir Feriduni angesehen aber sein Erstgespräch ist mir mit 180 Euro zu Teuer, jedenfalls ohne weitere Infos über ihn zu haben von anderen Patienten. Hat sonst noch jemand Ideen bei vom es Möglich wäre? Achso, angestrebt wäre eine FUE dann da eine FUT Narbenbildung erzeugen kann + Shockloss und das wäre sehr contraproduktiv für mich. Dazu sollte ich sagen das ich schon gerne eine dichte Fläche wollen würde.

Ich hoffe ihr könnt mir da helfen. Durch das Forum habe ich schon geschaut, aber nicht das gefunden was ich gesucht habe.

HairMess96

File Attachments

1) [34324325345435.PNG](#), downloaded 368 times



2) [gsrtetetet.PNG](#), downloaded 276 times



Subject: Aw: Haartransplantation oder Medikamention?
Posted by [hallowelt](#) on Tue, 23 May 2017 06:54:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt hier das HT-Forum:
<https://www.alopezie.de/foren/transplant>

Bei einer HT würde ich Erdogan in Betracht ziehen.

Ich meine aber bei dir geht medikamentös noch was.

Subject: Aw: Haartransplantation oder Medikation?
Posted by [Blackster](#) on Tue, 23 May 2017 10:47:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die seriösen HT Anbieter werden dich in deinem Alter sowieso ablehnen.
Lieber erstmal Fin durchziehen und schauen was passiert.

Subject: Aw: Haartransplantation oder Medikation?
Posted by [Lexus](#) on Tue, 23 May 2017 20:57:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, du hast gaaaanz andere Möglichkeiten als unsereins. Du kannst evtl. auch Oral Spiro und andere Hammermedikamente nehmen. Im hairlosstalk ist da jemand von NW 5 auf NW 2 gekommen. Musst mal recherchieren. HT mit 20 auf keinen Fall.

Viel Glück!

Subject: Aw: Haartransplantation oder Medikation?
Posted by [HairMess96](#) on Wed, 24 May 2017 20:30:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die antworten! Ich habe geschaut und tatsächlich was gefunden darf es aber leider nicht verlinken dennoch vielen dank euch